

„NETZWERKE BIETEN Vorteile und Chancen“

Dr. Maria Dorn: „Gemeinsam stark und nachhaltig engagiert den Herausforderungen in der Wirtschaftsregion Passau begegnen“

Netzwerke und Kooperationen in einer Wirtschaftsregion können sicherlich keine Wunder in wirtschaftlich schwierigen Zeiten bewirken, aber sie bieten Vorteile und Chancen, die eine nachhaltige Regionalentwicklung befördern. Die Wirtschaftsregion Passau ist geprägt von vielfältigen engagierten Unternehmen und Betrieben sowie zahlreichen Institutionen, Verbänden und Initiativen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Die enge Vernetzung dieser Interessensträger und Akteure zur Förderung der Attraktivität des Wirtschaftsraumes ist das Ziel des Wirtschaftsforums der Region Passau e.V.

Welche Vorteile bietet nun dieses Netzwerk? Mitglieder erhalten regelmäßig die Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei einem Mitglied-Unternehmen oder -betrieb vor Ort im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unternehmen life“. Die Vorteile, die die kurzen informellen Wege zu Kammern, Verbänden, Banken, Bildungseinrichtungen sowie anderen Unternehmen, Betrieben und Institutionen mit sich bringen, werden von den Mitgliedern seit nunmehr 10 Jahren geschätzt. Die enge Vernetzung untereinander bietet schlussendlich auch die Möglichkeit, neue Kooperationen zu initiieren, Aufträge in der Region zu halten und so das Zusammenwirken der starken wirtschaftlichen Kräfte zu befördern. Darüber hinaus werden die Mitglieder über einen halbjährlichen Newsletter über Aktivitäten des Netzwerkes informiert – ergänzt durch den alle 3 bis 4 Monate erscheinenden Rundbrief „Neues aus dem Regionalmanagement“.

Unstrittig ist aber auch, dass nur durch das große Engagement der einzelnen Mitglieder erst ein starkes und schlagkräftiges Netzwerk mit Vorteilen für alle Beteiligten entstehen kann. Das außerordentliche Engagement von zahlreichen Persönlichkeiten der Region – ausgehend vom Wirtschaftsforum – hat sich in der Erarbeitung der Regional-



Dr. Maria Dorn, Regionalmanagerin

strategie 2020 „Passau – DER Wirtschaftsraum mit exzellenter Lebensqualität an der europäischen Entwicklungslinie Donau“ gezeigt. Über einen Zeitraum von zwei Jahren hinweg wurden hier von über 70 Menschen der Region strategische Projekte erarbeitet, die die Wirtschaftsregion Passau in fünf Handlungsfeldern in den nächsten Jahren positionieren werden: Wirtschaft, Kultur, Gesundheit, Tourismus und Bildung. Das seit September 2008 tätige Regionalmanagement bereitet diese Projekte vor und setzt sie zusammen mit Akteuren aus der Region um. Wichtig ist dabei die Erarbeitung neuer inhaltlicher

Aspekte wie die stärkere Kooperation von Gesundheit und Tourismus, Wirtschaft und Bildung aber auch IT und Energie. In dieser Vernetzung von Themen entstehen innovative Maßnahmen, welche der Positionierung der Region – auch im Wettbewerb um kluge Köpfe und neue Unternehmen und Betriebe – zu Gute kommen.

Von großer Bedeutung für das Potential der Wirtschaftsregion Passau sind somit nicht zuletzt der Optimismus und die große Einsatzbereitschaft jedes Einzelnen – gestärkt durch den lebendigen Austausch im Wirtschaftsforum der Region Passau e.V.

WOLFGANG NIEDERHOFER (GESCHÄFTSFÜHRER FENSTERFABRIK NIEDERHOFER)

„Gerade in der Wirtschaftskrise sehe ich die Chance, gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Politik, Kultur und gesellschaftlich relevanten Bereichen, zukunftsorientierte Visionen, Ideen und Impulse für den regionalen und überregionalen Standort Passau erfolgreich zu entwickeln und im besonderen Maße zu fördern. Als Dialog-Plattform mit aktivem Netzwerk bündelt hier das Wirtschaftsforum der Region Passau e. V. mit ihren kreativen Mitgliedern und Ideengebern alle Kräfte und Erfahrungen, um die heimische Wirtschaft erfolgreich zu unterstützen. Dadurch wird die Wirtschaftskraft in unserem Gebiet langfristig gestärkt und Arbeitsplätze gesichert.“

PROF. ALFRED GERAUER, FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT IN POCKING

„Stadt und Landkreis Passau werden ebenso wie die angrenzenden Landkreise auch in den kommenden Monaten und mindestens weit in das Frühjahr 2010 von sogar zunehmender Arbeitslosigkeit geprägt sein. Dass damit ein Rückgang des Konsums in der Bevölkerung einhergeht, liegt auf der Hand. Gerade auch hier setzt das Wirtschaftsforum Passau an, in dessen Vorstand und Beirat der Sachverstand von Persönlichkeiten aus allen Bereichen der Wirtschaft gebündelt ist. Hier werden Maßnahmen entwickelt und gestrickt, die ohne die berühmten langen Wege eine echte Hilfe für den mittelständischen Unternehmer sind. Das unter dem Dach des Wirtschaftsforums agierende Regionalmanagement, ein Begriff, der diese Bezeichnung mit Recht verdient, ist daher auch gefördert u.a. durch EU-Mittel des Bayerischen Wirtschaftsministeriums. Regionalmanagerin Dr. Maria Dorn kann schon morgen für Sie die wegführende Ansprechpartnerin im Forum sein. Lassen Sie sich überraschen.“

INNO

Buchführer
der
Zukunft

Mittwoch, 21.10.2009
kostenloser Informations-
tag zum Thema: „Krisensitu-
ation meistern mit aussagekräftigen
Unternehmensplänen“
Bitte frühzeitig anmelden
Beginn 18.30 Uhr, Anmeldung
spätestens 15.10.2009

Mit innovativen
Unsere qualifizierten Mitarbeiter

KASBERGER

Hinter diesem
men steckt a
rund ums Bau
Renovieren u
Wohn

Baustoffe vom Keller
zum Dach, für Innen
Außen: Die richtigen
stoffe sind der Grund
für ein gesundes, mode
und schönes Wohnen. A
nicht nur das hat die F
Kasberger zu bieten: Fen
Haustüren, Innentüren,
ragentore, Fliesen, Bac
stattung, Gartenprod
und vieles mehr befir
sich im umfangreichen S
ment. Aber erst durch
fessionelle Beratung
Fachberater entdeckt
was Kasberger noch lei
Bestens ausgebildete M
beiter verschaffen e
Überblick über Leistun
die Sie für Ihre kleinen

Kasberger
DIE WELT DES BAUES